

## Zahnmedizinrecht

T. Oehler, Thieme Verlag, Stuttgart 2013, ISBN 978-3-13-170941-7, 320 Seiten, 129,99 Euro

Dieses soeben erschienene Fachbuch des Rechtsanwalts *Tim Oehler* aus Osnabrück beschreibt nahezu alle denkbaren Schnittstellen zwischen Zahnmedizin und Recht.

*Oehler*, juristischer Experte für Bankrecht und Medizinrecht, wählt bei seinem Buch einen einheitlichen Kapitalaufbau:

- Juristischer Hintergrund
- Sachverhalt
- Entscheidungsgründe
- Schlussfolgerung

Das Fachbuch, besonders für Nicht-Juristen geschrieben, ist eine lebendige Darstellung konkreter Fälle und tatsächlicher Gerichtsentscheidungen.

Allumfassend dargestellt werden die Bereiche:

- Approbation, Berufsausübung, Schweigepflicht, Wettbewerb, Haftung, Berufsunfähigkeit
- Dokumentation, Patientenaufklärung, Qualitätssicherung, Nachbesserungsversuche
- Vertragsformulierungen, Gemeinschaftspraxis, Kündigungen, Mietrecht, Dienstvertrag, Werkvertrag, Steuerberatung, Wirtschaftlichkeitsprüfungen
- Selbstständiges Beweisverfahren, Sachverständigen-Gutachten
- (juristische) Probleme mit der Praxis-Homepage
- usw.

Insgesamt ein mehr als 300 Seiten starkes Fachbuch mit über 2000 Endnoten,

überwiegend Gerichtsurteile mit entsprechenden Aktenzeichen zum selbstständigen Recherchieren.

Gewöhnungsbedürftig ist lediglich der Aufbau des Buches: er erfolgte alphabetisch entsprechend der oben genannten Themen. Da es sich für die meisten Leser um ein Nachschlagewerk handeln dürfte, ist dies nicht als Nachteil anzusehen.

Da jede Kollegin und jeder Kollege im Laufe ihres bzw. seines Berufslebens zwangsläufig mit juristischen Problemen mehr oder weniger konfrontiert wird, ist es überlegenswert vor der Konsultation einer Rechtsanwältin bzw. eines Rechtsanwaltes in dieses Werk aus Zahnmedizin und Recht zu schauen: So gelangt man zu juristischem Sachverstand, wird das eigene Problem besser einordnen können und zu einem kompetenteren Gesprächspartner für sein (juristisches) Gegenüber.

Das Opus von *Tim Oehler* ist ein gelungenes Fachbuch für juristisch interessierte bzw. involvierte Zahnmedizinerinnen und Zahnmediziner sowie für Juristinnen und Juristen, die im



Kontext der Zahnmedizin beruflich aktiv sind.

So hätte dieses Fachbuch auch problemlos unter dem Titel „Zahnmedizin und Recht“ erscheinen können.

C. Grundmann, Duisburg  
(Dtsch Zahnärztl Z 2013;68:516)